

Radio / Cassette

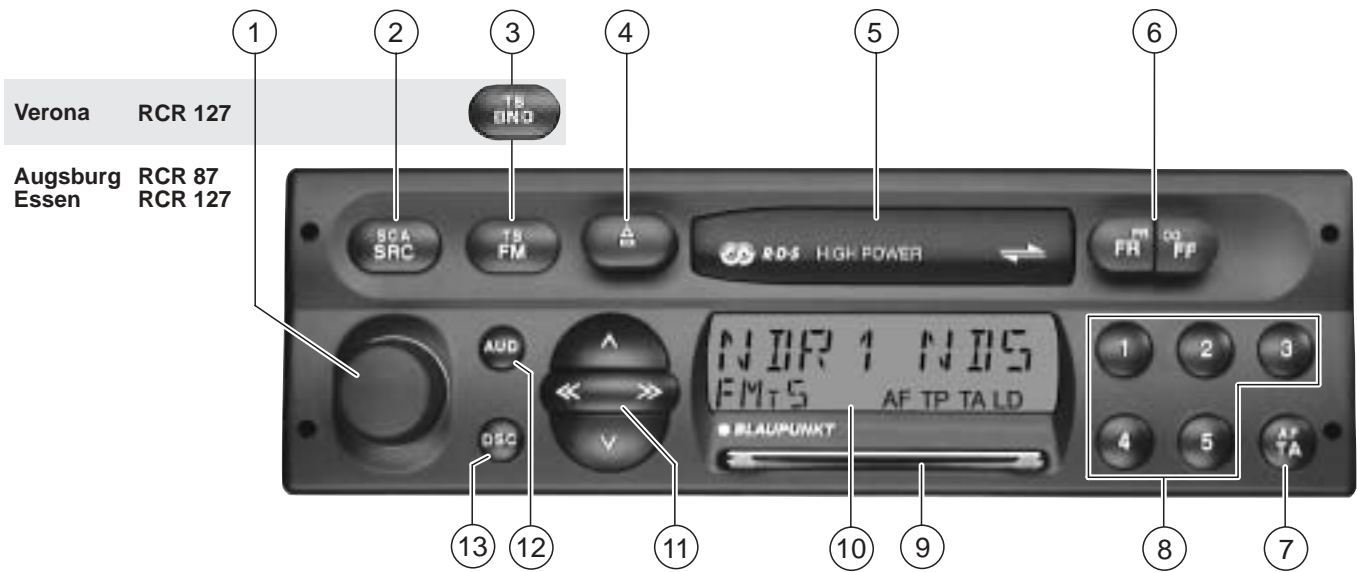
**Augsburg RCR 87**  
**Essen RCR 127**  
**Verona RCR 127**

Bedienungsanleitung



 **BLAUPUNKT**

Bosch Gruppe



# Inhaltsverzeichnis

<b>Kurzanleitung</b> .....	<b>4</b>	Blättern in den Senderketten .....	11	<b>Programmierung mit DSC</b> .....	<b>16</b>
<b>Wichtige Hinweise</b> .....	<b>7</b>	Speicherebene wechseln .....	12	Übersicht der werkseitigen Grund-	
Was Sie unbedingt lesen sollten .....	7	Sender speichern .....	12	einstellung mit DSC .....	18
Verkehrssicherheit .....	7	Stärkste Sender automatisch speichern			
Einbau .....	7	mit Travelstore .....	12	<b>Anhang</b> .....	<b>18</b>
Zubehör .....	7	Gespeicherte Sender abrufen .....	12	Technische Daten .....	18
Zweite KeyCard .....	7	Gespeicherte Sender anspielen		Blaupunkt Telefon-Hotline .....	19
		mit Preset Scan .....	12		
<b>Diebstahlschutzsystem KeyCard</b> .	<b>8</b>	Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs			
Gerät in Betrieb nehmen .....	8	verändern .....	12		
KeyCard entnehmen .....	8	Stereo - Mono umschalten .....	13		
Zweite KeyCard "anlernen" /		Loudness .....	13		
KeyCard ersetzen .....	8				
Radiopaß-Daten anzeigen .....	8	<b>Verkehrsfunkempfang mit</b>			
Short Additional Memory (S.A.M.) .....	9	<b>RDS-EON</b> .....	<b>13</b>		
Turn On Message (T.O.M.) .....	9	Vorrang für Verkehrsfunk			
Optische Anzeige als Diebstahl-		ein-/ausschalten .....	13		
sicherung .....	9	Hinweiston .....	13		
Pflege der KeyCard .....	9	Hinweiston abschalten .....	13		
		Automatischer Suchlaufstart			
<b>Betriebsart wählen</b> .....	<b>10</b>	(Cassettenbetrieb) .....	14		
		Lautstärke für Verkehrsfunk-			
<b>Radiobetrieb mit RDS</b> .....	<b>10</b>	durchsage und Hinweiston einstellen...	14		
AF - Alternativ-Frequenz .....	10				
REG-Regional .....	10	<b>Cassettenbetrieb</b> .....	<b>15</b>		
Wellenbereich wählen		Cassette einschieben .....	15		
(nur Verona RCR 127) .....	11	Cassettenausschub .....	15		
Senderabstimmung .....	11	Schneller Bandlauf .....	15		
Sendersuchlauf $\wedge/\vee$ .....	11	Spur-Umschaltung (Autoreverse) .....	15		
Manuell abstimmen mit << >> .....	11	Radio hören bei schnellem Bandlauf			
		mit RM (Radio Monitor) .....	15		
		Pflegehinweise .....	16		

# Kurzanleitung

## ① Ein ↻ Aus ↻ Lautstärke ↻

Zum Einschalten mit dem Knopf muß die KeyCard eingeschoben sein, das Gerät spielt in voreingestellter Lautstärke.



**Aus-/Einschalten mit der KeyCard:**  
Das Gerät muß mit dem Knopf eingeschaltet sein.

Hinweis:  
Lesen Sie dazu unbedingt die Informationen unter "Diebstahlschutzsystem KeyCard".

**Aus-/Einschalten über Zündung:**  
Wenn das Gerät entsprechend abgeschlossen ist, kann es über die Zündung des Fahrzeugs aus- und wieder eingeschaltet werden.  
Nach Ausschalten der Zündung erinnert ein Doppel-Beep daran, daß vor Verlassen des Fahrzeugs die KeyCard entnommen werden sollte.

## Einschalten bei ausgeschalteter Zündung

Bei ausgeschalteter Zündung (KeyCard eingeschoben) kann das Gerät so weiter betrieben werden:  
Gerät mit dem Knopf ausschalten, ca. 2 Sek. warten und wieder einschalten.  
Nach einer Spielzeit von einer Stunde schaltet das Gerät zum Schutz der Fahrzeug-Batterie automatisch aus.

## ② SCA / SRC

### SCA – Preset Scan

**SCA** ca. 1 Sek. drücken –  
Die auf den Stationstasten abgespeicherten Sender werden kurz angespielt.  
Es blinken die Anzeigen für Wellenbereich, Speicherebene und Speicherplatz.

Preset Scan stoppen:  
**SCA** erneut ca. 1 Sek. drücken.

### SRC (Source = Quelle)

**SRC** kurz drücken –  
Sie können zwischen den Betriebsarten Rundfunk und Cassette umschalten, wenn eine Cassette eingeschoben ist.

## ③ TS / FM (Augsburg RCR 87, Essen RCR 127)

Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II und T.

### TS / BND (Verona RCR 127)

Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II und T.

Zusätzlich Mittel- und Langwelle wählbar, falls im DSC-Menü "AM ON".

### Umschalten der Speicherebenen:

Taste drücken.  
Das Display zeigt ausgewählte Speicherebene / Wellenbereich an.

### Travelstore

Die fünf empfangsstärksten Sender mit Travelstore automatisch speichern und abrufen.

**Speichern:** Taste ca. 1 Sek. drücken, bis Beep ertönt bzw. bis im Display "TSTORE" erscheint.

**Abrufen:** Speicherebene "T" wählen und entsprechende Stationstaste (1 bis 5) kurz drücken.

## ④ Cassettenaus Schub

≡ drücken

### ⑤ Cassettenschacht

Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts)

### ⑥ Spur-Umschaltung / Schneller Bandlauf

#### Spur-Umschaltung

gleichzeitig drücken  
TR1 oder TR2 im Display



#### Schneller Bandlauf

FR : Schneller Rücklauf; Stopp mit FF  
FF : Schneller Vorlauf; Stopp mit FR

### ⑦ AF / TA

**AF** – Alternativ Frequenz bei RDS-Betrieb:

Wenn "AF" im Display erscheint, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.

AF ein/aus: Taste ca. 1 Sek. drücken.

**TA** (Traffic Announcement = Vorrang für Verkehrsmeldung)

Wenn "TA" im Display angezeigt wird, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.

Vorrang ein/aus: Taste kurz drücken.

### ⑧ 1, 2, 3, 4, 5 - Stationstasten

Pro Speicher-Ebene (I, II und "T") können 5 Sender gespeichert werden.

**Sender speichern** – Eine Stationstaste im Radiobetrieb so lange drücken, bis das Programm wieder hörbar ist (Beep).

**Sender abrufen** – Speicherebene auswählen und entsprechende Stationstaste kurz drücken.

*Verona RCR 127:*

Im MW- und LW-Bereich können ebenfalls je 5 Sender gespeichert werden.

### ⑨ Diebstahlschutzsystem KeyCard

Zum Betreiben des Gerätes muß die KeyCard eingeschoben sein.



#### KeyCard einschieben

Bei ausgefahrener KeyCard-Zunge

**KeyCard mit Kontaktfläche oben** in den Schlitz schieben.

Bei Bedarf KeyCard-Zunge durch Drücken ausrasten.

Lesen Sie unbedingt die Informationen unter "Diebstahlschutzsystem KeyCard".

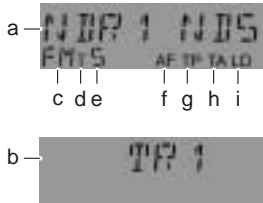
#### Blinkende KeyCard-Zunge

Bei ausgeschaltetem Radio und entnommener KeyCard blinkt die KeyCard-Zunge als optischer Diebstahlschutz, wenn die Vorgaben entsprechend eingestellt sind.

Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

Das Blinken kann mit der KeyCard-Zunge ausgeschaltet werden, wenn diese durch Drücken eingerastet wird. Das Gerät zeigt kurz "WRONG KC" und schaltet sich automatisch aus.

## 10 Display



- a) NDR 1 NDS - Sendername
- b) TR 1 - Track (Spur) 1 der Cas-  
sette
- c) FM - Wellenbereich
- d) I, II, T - Speicherebene I, II oder  
Travelstore
- e) 5 - Stationstaste (1 - 5)
- f) AF - Alternativ-Frequenz bei  
RDS
- g) TP - Verkehrsfunksender (wird  
empfangen)
- h) TA - Vorrang für Verkehrsfunk-  
sender
- i) LD - Loudness eingeschaltet

## 11 Wippe

### Rundfunkbetrieb



### ^ / v Sendersuchlauf

- ^ aufwärts
- v abwärts

<</>> stufenweise ab-/aufwärts,  
(bei UKW nur, wenn AF aus)

nur bei UKW:

<</>> Blättern in den Senderketten, wenn  
AF ein  
z.B.: NDR 1, 2, 3, 4, N-JOY, FFN,  
ANTENNE ...

### Zusatzfunktionen der Wippe:

Weitere Einstellmöglichkeiten mit

### AUD

### DSC-Mode

Bedingung ist, daß die entsprechende  
Funktion aktiviert ist.

## 12 AUD

Zum Einstellen von Treble (Höhen),  
Bässen, Balance und Fader.  
Zeigt das Display "TRE" oder "BAS"  
an, kann mit der Wippe die Bass- und  
Höheneinstellung verändert werden.  
Zeigt das Display "BAL" oder "FAD"  
an, kann Balance (links/rechts) und  
Fader (vorn/hinten) verändert werden.  
**AUD** kurz entsprechend oft drücken  
und mit der Wippe die Einstellung  
durchführen.



- ^ Treble + / Fader vorn
- v Treble - / Fader hinten
- << Bass - / Balance links
- >> Bass + / Balance rechts

Die letzte Einstellung wird automatisch  
gespeichert.

AUD ausschalten: Taste noch einmal  
kurz drücken.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Verän-  
derung, schaltet das Display auf den  
vorherigen Zustand zurück.

**Zusatzfunktion AUD:**

Loudness - hörgerechte Anhebung der Bässe bei geringer Lautstärke.

**Loudness ein/aus: AUD** ca. 1 Sek. drücken.

Wenn Loudness eingeschaltet ist, leuchtet im Display "LD".

Unter "Programmierung mit DSC" können Sie die Anhebung der Loudness einstellen.

13 **DSC (Direct Software Control)**

Mit DSC können programmierbare Grundeinstellungen verändert werden. Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

## Wichtige Hinweise

### Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die folgenden Hinweise.

### Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

### Einbau

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so beachten Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Für die einwandfreie Funktion muß Plus über Zündung und Dauerplus angeschlossen sein.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

### Zubehör

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

### Zweite KeyCard

Sie können das Gerät mit einer weiteren KeyCard betreiben.

Weitere Informationen finden Sie unter "Diebstahlschutzsystem KeyCard".

Eine KeyCard können Sie z. B. über Ihren Fachhändler erwerben.

# Diebstahlschutzsystem KeyCard

Im Lieferumfang ist eine KeyCard.

Das Autoradio kann aber auch mit einer zweiten KeyCard betrieben werden.

Ist eine KeyCard verloren oder beschädigt, können Sie über einen Fachhändler eine zweite oder Ersatz-KeyCard erwerben.

Verwenden Sie eine zweite KeyCard, so werden die Grundeinstellungen übernommen. Sie haben aber die Möglichkeit, folgende Funktionen individuell zu speichern: Bass-, Höhen (Treble), Balance und Fader-einstellung, Loudness, TA (Durchsagelautstärke), Beep-Lautstärke, Io oder dx.

Außerdem bleibt der zuletzt eingestellte Zustand wie Sendereinstellung, TA-Vorrang, AF, AM ON/OFF, RM ON/OFF gespeichert. So finden Sie nach Einschub Ihrer KeyCard wieder Ihre gewählte Grundeinstellung vor.

## Gerät in Betrieb nehmen

- Gerät einschalten.  
Bei ausgefahrener KeyCard-Zunge **KeyCard mit Kontaktfläche oben** in den Schlitz schieben.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Wird eine dem Gerät fremde KeyCard eingeschoben, so erscheint "CARD ERR" und anschließend "WAIT" im Display. Gerät bitte jetzt nicht bedienen.

Nach ca. 10 Sek. schaltet sich das Gerät aus.

Falls Sie eine artfremde Karte einschieben (z. B. Telefon- oder Kreditkarte), erscheint für ca. 2 Sek. "WRONG KC". Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet.

Entnehmen Sie die falsche Karte und schieben Sie eine dem Gerät bekannte KeyCard ein.

- Knopf zum Einschalten drehen.

## KeyCard entnehmen

### KeyCard nie herausziehen!

- Erst auf KeyCard drücken.

Die KeyCard gelangt in Entnahmeposition.

- Keycard entnehmen.

## Zweite KeyCard "anlernen" / KeyCard ersetzen

Eine KeyCard kann als zusätzliche KeyCard "angelernt" werden, wenn das Gerät mit der ersten KeyCard in Betrieb ist.

Wollen Sie eine 2. KeyCard "anlernen", so

- schieben Sie die erste KeyCard ein und schalten das Gerät ein.
- Drücken Sie **DSC** und wählen mit  $\wedge/\vee$  "LEARN KC".
- Drücken Sie << oder >>.

Das Display wechselt auf "CHANGE".

- Drücken Sie auf die KeyCard, sie gelangt in die Entnahmeposition.
- Entnehmen Sie die erste KeyCard und schieben Sie die neue KeyCard ein.

Nach "READY" oder "LEARN KC"

- drücken Sie **DSC**.

Auch mit der neuen KeyCard kann das Gerät jetzt betrieben werden.

Das Gerät arbeitet mit maximal zwei KeyCards.

Wird eine dritte KeyCard "angelernt", wird automatisch die Berechtigung der KeyCard gelöscht, die beim "Anlernen" nicht verwendet wurde.

## Radiopaß-Daten anzeigen

Sie können mit der ausgelieferten KeyCard die Daten des Radiopasses wie Gerätename, Typnummer (7 6 ...) und Gerätenummer im Display anzeigen lassen.

Den Bedienvorgang finden Sie unter "Programmierung mit DSC – READ KC".



## Short Additional Memory (S.A.M.)

= Kurzinformation

Die zweite, über Ihren Fachhändler zu erwerbende KeyCard bietet die Möglichkeit, unter dem DSC-Menüpunkt "READ KC" eine Kurzinformation per Laufschrift auszulesen; z. B. Telefon-Nummer der Autowerkstatt, Notruf des Automobil-Clubs.

Ein entsprechend ausgerüsteter Fachhändler kann einen frei wählbaren Text mit max. 162 Zeichen eingeben.

## Turn On Message (T.O.M.)

= Einschaltinformation

Die zweite, über Ihren Fachhändler zu erwerbende KeyCard bietet die Möglichkeit, nach jedem Einschalten eine gewählte "Turn On Message" anzuzeigen.

Ein entsprechend ausgerüsteter Fachhändler kann einen frei wählbaren Text mit max. 48 Zeichen eingeben.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät mit dieser KeyCard einschalten, erscheint der Text.

## Optische Anzeige als Diebstahlsicherung

### KeyCard-Zunge blinkt

Bei abgestelltem Fahrzeug und entnommener KeyCard kann als Diebstahlschutz die KeyCard-Zunge blinken.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

Plus und Dauerplus müssen richtig abgeschlossen sein, wie in der Einbauanleitung beschrieben.

Im DSC-Mode muß "LED ON" eingestellt sein.

Bei Bedarf lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC – LED".

### Blinken ausschalten

Das Blinken kann ausgeschaltet werden, wenn die KeyCard-Zunge durch Drücken eingerastet wird.

Möchten Sie das Blinken generell ausschalten, so stellen Sie im DSC-Menü auf "LED OFF".

## Pflege der KeyCard

Eine einwandfreie Funktion der KeyCard ist gewährleistet, wenn die Kontakte frei von Fremdpartikeln sind. Vermeiden Sie eine direkte Berührung der Kontakte mit den Händen.

Reinigen Sie bitte die Kontakte der KeyCard bei Bedarf mit einem alkoholgetränkten Wattestäbchen.

## Betriebsart wählen

Sie können mit SRC (**S**ource = Quelle) zwischen den Betriebsarten Radio und Cassette wählen.

Cassettenbetrieb kann nur angewählt werden, wenn eine Cassette eingelegt ist.

Umschalten auf die andere Betriebsart:

- **SRC** kurz drücken.

## Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)

Mit dem **Radio Data System** haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören.

Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Programme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkurzzeichen ggf. mit Regionalkennung im Display, z. B. NDR1 NDS (Niedersachsen).

Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

### AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.

Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- **AF/TA** ca. 1 Sek. drücken.

Die Rundfunkwiedergabe kann während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet sein.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

### REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Beispielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen und sendet zeitweise Regionalprogramme mit unterschiedlichem Inhalt.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm, so können Sie zwischen REG ON und REG OFF wählen:

REG ON – ein bestimmtes Regionalprogramm wird weiter empfangen, auch wenn der Empfang etwas schlechter wird.

REG OFF – es wird immer das am besten zu empfangende Programm (auch evtl. ein anderes Regionalprogramm) eingestellt.

Im DSC-Menü können Sie REG ON / REG OFF umschalten. Lesen Sie dazu "Programmierung mit DSC - REG ON/OFF".

## Wellenbereich wählen

(nur Verona RCR 127)

Sie können zwischen den Wellenbereichen UKW (FM) 87,5 – 108 MHz, MW 531 – 1602 kHz und LW 153 – 279 kHz wählen.

- Drücken Sie **TS/BND** so oft, bis im Display der gewünschte Wellenbereich angezeigt wird.

Hinweis:

Im DSC-Menü können MW oder LW oder beide Wellenbereiche für die Senderwahl gesperrt werden.

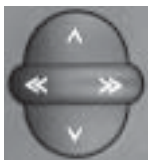
Das hat den Vorteil, daß nur die benötigten Bereiche anwählbar sind und somit **TS/BND** entsprechend weniger gedrückt werden muß. Bei Bedarf lesen Sie "Programmierung mit DSC – AM ON bzw. AM OFF".

## Senderabstimmung

### Sendersuchlauf $\wedge/\vee$

- $\wedge/\vee$  drücken, das Autoradio sucht automatisch den nächsten Sender.

Wird  $\wedge/\vee$  oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.



### Sendersuchlauf

- $\wedge$  aufwärts
- $\vee$  abwärts
- $\ll / \gg$  stufenweise ab-/aufwärts, (bei UKW nur, wenn AF aus)

### Manuell abstimmen mit $\ll \gg$

Sie können eine manuelle Abstimmung vornehmen.

Voraussetzung :

AF ist ausgeschaltet (das Symbol leuchtet nicht im Display).

Bei Bedarf schalten Sie AF aus:

- **AF/TA** ca. 1 Sek. drücken.

Manuelle Abstimmung durchführen:

- $\ll \gg$  drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe  $\ll \gg$  rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

## Blättern in den Senderketten

Sie können mit  $\ll \gg$  Sender aus dem Empfangsgebiet abrufen.

Sind mehrere Programme der Senderketten empfangbar, können Sie mit  $\gg$  (vorwärts) oder mit  $\ll$  (rückwärts) in den Senderketten blättern, z.B. NDR 1, 2, 3, 4, N-JOY, FFN, ANTENNE ... .

Voraussetzungen sind, daß diese Sender mindestens einmal empfangen worden sind und daß "AF" aktiviert ist (leuchtet im Display).

Dazu starten Sie einen Frequenzdurchlauf, z. B. mit Travelstore:

- Drücken Sie **TS/FM** bzw. **TS/BND** für 1 Sek.; es erfolgt ein Frequenzdurchlauf. Das Display zeigt "T-STORE".

Falls "AF" nicht im Display,

- **AF/TA** ca. 1 Sek. drücken.

Die Voraussetzungen für die Senderwahl mit  $\ll \gg$  sind erfüllt.

## Speicherebene wechseln

Sie können die Speicherebenen I, II und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **TS/FM** bzw. **TS/BND** so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

## Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, T) fünf Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5** speichern.

Im MW-/LW-Bereich (*nur Verona RCR 127*) können Sie ebenfalls je fünf Sender speichern.

- Wählen Sie die Speicherebene.
- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch oder manuell).
- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 1 Sek.) bzw. bis Beep ertönt.

Jetzt ist der Sender gespeichert.

Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

## Hinweis:

Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so blinkt kurz der entsprechende Speicherplatz.

## Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die fünf stärksten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **TS/FM** bzw. **TS/BND** für 1 Sek. drücken.

Das Display zeigt "T-STORE".

Die fünf stärksten UKW-Sender werden automatisch in der Speicherebene "T" (Travelstore) gespeichert. Ist der Vorgang beendet, wird der stärkste Sender auf Stationstaste 1 empfangen.

Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

## Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Speicherebene wählen mit **TS/FM** bzw. **TS/BND**.

- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

## Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan

Sie können gespeicherte Sender kurz anspielen lassen.

### Preset Scan starten:

- drücken Sie **SCA/SRC** ca. 1 Sek., bis das Display "SCAN" zeigt.

Alle gespeicherten empfangbaren Sender des Wellenbereichs werden hintereinander kurz angespielt. Bei UKW werden entweder die gespeicherten Sender der Ebene I und II oder T angespielt.

### Angespielten Sender weiterhören/ Preset Scan beenden:

- **SCA/SRC** ca. 1 Sek. drücken.

### Hinweis:

Wird "TA" im Display angezeigt, werden nur die gespeicherten Verkehrsfunksender angespielt.

## Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs verändern

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.

Wird "lo" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht.

Wird "lo" nicht angezeigt, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht.

Die Suchlaufempfindlichkeit können Sie umschalten. Bei Bedarf lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC – LO/DX".

## Stereo - Mono umschalten

Voraussetzung für Stereo-Wiedergabe ist, daß ein Rundfunksender in ausreichender Stereo-Qualität empfangen wird.

Bei schlechtem Stereo-Empfang schaltet das Gerät gleitend auf Mono-Wiedergabe. Sie können das Gerät im DSC-Menü auf Stereo- oder Mono-Wiedergabe schalten.

Bei Bedarf lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC – STEREO/MONO".

Nach jedem Einschalten des Gerätes ist automatisch auf Stereo geschaltet.

## Loudness

Anpassung der leisen tiefen Töne an das menschliche Gehör.

Loudness ein-/ausschalten:

- **AUD** ca. 1 Sek. drücken.

Wenn Loudness eingeschaltet ist, leuchtet im Display "LD".

Weitere Informationen siehe "Programmierung mit DSC".

# Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Unter EON versteht man den Austausch von Senderinformationen innerhalb einer Senderkette.

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display "TP" (Traffic Program - Verkehrsfunkprogramm). Daneben gibt es Programme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen.

Soll bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR 3) der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert sein, muß im Display "TA" leuchten.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR 2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird wieder auf das zuvor gehörte Programm (NDR 3) zurückgeschaltet.

## Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet "TA", wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramme eingeschaltet ist.

Vorrang ein- /ausschalten:

- **AF/TA** drücken.

Drücken Sie **AF/TA** während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

Diverse Tasten haben während einer Verkehrsmeldung keine Funktion.

## Hinweiston

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie ca. alle 30 Sekunden einen Hinweiston. Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender ohne TP-Signal gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Hinweiston.

## Hinweiston abschalten

- Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:
  - Drücken Sie die Suchlauf-Wippe oder

- drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:

- drücken Sie **AF/TA**.  
Im Display erlischt der Schriftzug "TA".

## Automatischer Suchlaufstart

(Cassettenbetrieb)

Wenn Sie Cassette hören und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, hören Sie alle 30 Sek. den Hinweisston. Hinweisston abschalten wie zuvor beschrieben.

## Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Hinweiston einstellen

Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe "Programmierung mit DSC – TA VOL").

Durchsagelautstärke und Hinweiston für die aktuelle Verkehrsmeldung ...

... leiser stellen:

- **AF/TA** kurz drücken.

Die Lautstärke wird nicht mehr angehoben und läßt sich jetzt wunschgemäß einstellen. Der Vorrang ist nur für diese Verkehrsmeldung unterbrochen.

... lauter stellen:

- Knopf ① drehen ↻.

## Cassettenbetrieb

Die Anlage muß eingeschaltet sein.

Sobald eine Cassette eingeschoben wird, erfolgt von jeder Betriebsart Umschaltung auf Cassettenwiedergabe.

### Cassette einschieben


- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben,  
Seite A oder 1 wird wiedergegeben.

Bei Cassettenwiedergabe leuchtet im Display TR1 oder TR2 (TRACK = Spur).

Cassette mit der Seite A oder 1 nach oben, offene Seite rechts, einschieben.



### Cassettenausschub

-  drücken.  
Die Cassette wird ausgeschoben.

## Schneller Bandlauf

### Schneller Vorlauf

- **FF** (Fast forward) drücken.  
Am Bandende schaltet das Gerät auf die andere Seite und beginnt mit der Wiedergabe.

### Schnellen Vorlauf beenden

- **FR** drücken.

### Schneller Rücklauf

- **FR** (Fast rewind) drücken.  
Am Bandanfang schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.

### Schnellen Rücklauf beenden

- **FF** drücken.

### Spur-Umschaltung

gleichzeitig drücken  
TR1 oder TR2 im Display



### Schneller Bandlauf

FR : Schneller Rücklauf; Stopp mit FF

FF : Schneller Vorlauf; Stopp mit FR

## Spur-Umschaltung (Autoreverse)

Laufriichtung während der Wiedergabe umschalten

- **FR** und **FF** gleichzeitig drücken.

Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur. Im Display erscheint "TR1" für Spur 1 oder A bzw. "TR2" für Spur 2 oder B.

### Hinweis:

Bei schwergängigen Cassetten ist ein vorzeitiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft Umspulen der Cassette.

## Radio hören bei schnellem Bandlauf mit RM (Radio Monitor)

Sie können während des schnellen Bandlaufs anstatt der üblichen Stummschaltung Rundfunkwiedergabe hören.

Bei Bedarf lesen Sie "Programmierung mit DSC – RM ON bzw. RM OFF".

# Programmierung mit DSC

## Pflegehinweise

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummidruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.

Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen reinigen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

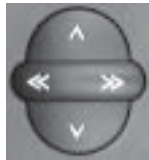
Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (**D**irect **S**oftware **C**ontrol) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.

Die Geräte sind werkseitig eingestellt. Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.

Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- wählen Sie mit **SCA/SRC** die entsprechende Betriebsart Radio oder Cassette (Cassette muß eingeschoben sein).
- Drücken Sie **DSC**.

Mit der Wippe nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der nachfolgend beschriebenen Funktionen vor. Im Display wird der eingestellte Stand angezeigt.



- ^/v Funktion wählen
- << >> Wert einstellen/abrufen

**REG ON/OFF** REG ON – Regionalfunktion ist eingeschaltet.  
REG OFF – Regionalfunktion ist ausgeschaltet.  
Lesen Sie dazu unter "Radiobetrieb mit RDS - REG-Regional".

**RM ON/OFF** (Radio Monitor)  
Ermöglicht Rundfunk hören während des schnellen Bandlaufs bei Cassettenbetrieb.  
RM ON – Rundfunkwiedergabe während des schnellen Bandlaufs.  
RM OFF – Funktion ausgeschaltet.

**READ KC** Es können die Daten einer KeyCard ausgelesen werden.  
Mit der ausgelieferten KeyCard werden die Geräte-Daten wie Name, Typnr. (76...) und Gerätenummer angezeigt.  
Bei der zweiten zu erwerbenden Karte können die über den Fachhändler ein-



gegebenen Daten angezeigt werden (s. "Short Additional Memory S.A.M.").

**LEARN KC** Sie können eine zweite Key-Card anlernen. Lesen Sie dazu die Hinweise unter "Diebstahlschutzsystem KeyCard" - "Zweite KeyCard anlernen".

**LED ON/OFF** Sie können wählen zwischen LED ON oder LED OFF. Die KeyCardzunge blinkt bei LED- ON als zusätzliche Sicherheit, wenn das Gerät ausgeschaltet und die KeyCard entnommen ist.

**BEEP** Bestätigungston bei Funktionen, die einen Tastendruck von mehr als 1 Sek. erfordern. Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = Aus).

**TA VOL** Lautstärke für Verkehrsmeldungen und Hinweisen von 0 - 63 einstellbar. Die Verkehrsmeldung erfolgt in dieser Lautstärke, wenn das Programm in einer geringeren Lautstärke gehört wird. Ist die Lautstärke des Programms größer als TA VOL, wird die Verkehrsmeldung etwas lauter wiedergegeben.

**LOUDNESS** Hörgerechte Anhebung der Bässe bei geringer Lautstärke. LOUD 1 - geringe Anhebung LOUD 6 - größte Anhebung

**STEREO/MONO** Sie können wählen zwischen STEREO oder MONO.

**AM ON/OFF** (*Verona RCR 127*) Es ist möglich, einen oder beide AM-Bereiche (MW / LW) zu sperren.

Damit sind nur die benötigten AM-Bereiche mit **TS/BND** anwählbar:  
AM ON - alle Bereiche  
MW OFF - LW, UKW (FM)  
LW OFF - MW, UKW (FM)  
AM OFF - UKW (FM)

**LO/DX** Suchlaufempfindlichkeit wählen für Nah- oder Fernempfang  
LO - Nahempfang  
LO 1 - hochempfindlich  
LO 3 - normalempfindlich  
DX - Fernempfang  
DX 1 - hochempfindlich  
DX 3 - normalempfindlich  
Die Suchlaufempfindlichkeiten können für AM und FM separat eingestellt werden.

**DSC-Programmierung beenden/Einstellung speichern:**

- **DSC** drücken.

Die DSC-Programmierung wird 8 Sekunden nach der letzten Einstellung automatisch beendet.

# Anhang

## Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

REG	OFF
RM	OFF
READ KC	-
LEARN KC	-
LED	ON
BEEP	4
TA VOL	35
LOUDNESS	3
	STEREO
DX	1

(Verona RCR 127):  
AM ON

## Technische Daten

### Verstärker

Ausgangsleistung: 4 x 23 Watt Sinus  
nach DIN 45 324 bei  
14,4 V  
4 x 35 Watt max.  
Power

*Augsburg RCR 87:*  
4 x 19 Watt Sinus  
nach DIN 45 324 bei  
14,4 V  
4 x 20 Watt max.  
Power

### Tuner

Wellenbereich:  
UKW (FM) : 87,5 – 108 MHz

(Verona RCR 127)

MW 531 – 1602 kHz  
LW 153 – 279 kHz

FM - Empfindlichkeit:

1,0 µV bei 26 dB  
Signal/Rauschab-  
stand.

FM - Übertragungsbereich:

35 - 16 000 Hz

### Cassette

Übertragungs-  
bereich:

40 - 15 000 Hz

Änderungen vorbehalten!

## **Blaupunkt Telefon-Hotline**

### **Das blaue Servicetelefon (nur für Deutschland)**

#### **Produktinformation**

Haben Sie Fragen zum Produkt, so rufen Sie gebührenfrei das blaue Servicetelefon an: **01 30 / 83 63 00**.

### **Adresse der nächsten Servicestelle**

Wenn Sie die Adresse der nächsten Blaupunkt-Servicestelle in Ihrer Nähe wissen möchten und kein Servicestellenverzeichnis zur Hand haben, bieten wir Ihnen folgende Möglichkeit:

- Sie ermitteln die Vorwahlnummer des betreffenden Gebietes.
- Sie rufen dann folgende Telefonnummer an: **01 80 / 5 25 56 66** (gebührenpflichtig).
- Anhand der einzugebenden Vorwahl wird Ihnen automatisch eine Blaupunkt-Servicestelle aus dem näheren Umkreis mit Anschrift und Telefonnummer genannt. Diese Info können Sie auch als Fax anfordern.

**Blaupunkt-Werke GmbH**  
**Bosch Gruppe**

K7/VKD 8 622 400 990

